

Wir sind Kirche in der Diözese Augsburg
Herbert Tyroller
Ulmer Str. 143
86156 Augsburg
Tel. 0821-407766
E-Mail: tyroller@augustakom.net

Herrn Bischof
Dr. Reinhard Marx
Hinter dem Dom 6
54290 Trier

Entzug der Lehrerlaubnis Prof. Hasenhüttl

Sehr geehrter Herr Bischof,

während sich alle Welt zum Jahreswechsel mit guten Wünschen bedenkt, versetzen Sie dem Theologie-Professor DDr. Gotthold Hasenhüttl einen erneuten Fußtritt: nach der Suspendierung vom Priesteramt nun auch der Entzug der Lehrerlaubnis. Damit haben Sie der Chronik oberhirtlichen Unfriedens eine weitere Seite zugefügt. Wenn Sie Prof. Hasenhüttl dafür bestrafen, weil er Menschen guten Willens zum Herrenmahl einlud, dann haftet dem Ganzen der Geruch des Willkürlichen an. Ihr Urteil müsste sich ebenso gegen Papst, Kardinäle und auch Brüder im bischöflichen Amt richten. Offenbar orientiert sich der Beißreflex immer zu den Schwächeren hin.

Bezeichnenderweise begründen Sie Ihre Strafmaßnahme gegen Prof. Hasenhüttl nicht mit Argumenten der Frohbotschaft. Interessant wäre zu erfahren, wie Sie die Jesusworte interpretieren: „Kommt *alle* zu mir“, „esst und trinkt *alle* davon“, „dass *alle* eins sind“, „dass *alle* Menschen gerettet werden“.

Ich hoffe sehr, dass Einigkeit darüber besteht, dass das Fest Gottes mit den Menschen nicht exklusiv ist. Jede und jeder ist eingeladen. Nach fünf Jahrhunderten konfessioneller, folgenschwerer Trennung muss der Gemeinschaft stiftende Sinn von Kirche wieder entdeckt und vollzogen werden.

Sehr geehrter Herr Bischof, christliches Handeln auf das kirchliche Gesetzbuch zu reduzieren, entspricht nicht der Ordnung Jesu, der Ihnen in seiner Autorität das Heiligen, Lehren und Leiten anvertraute. Ich bitte Sie, sich in Rom für die Rehabilitierung von Prof. Hasenhüttl zu verwenden und von den angekündigten restriktiven Maßnahmen gegen seine Studenten abzusehen.

Mit freundlichen Grüßen

Augsburg, den 24. Januar 2006
in der Weltgebetswoche für die Einheit der Christen